



Lehrkraft: Simone Lehmann

Leitfach: Deutsch

Projektthema: Theaterarbeit und Theaterorganisation - Inszenierung eines Stücks mit dem Unterstufentheater

Kurzbeschreibung des Projekts (unter Bezugnahme auf die Methoden des Projektmanagements):

Du hast Lust, ein Stück mit den Schülerinnen und Schülern des Unterstufentheaters auf die Bühne zu bringen? Wenn ja, dann bietet dir das Seminar „Theaterarbeit und Theaterorganisation“ vielfältige Tätigkeitsbereiche vor, hinter oder auf der Bühne. Geplant ist die Inszenierung eines Theaterstücks aus dem Themenbereich „Utopie / Dystopie“.

In diesem P-Seminar werden grundlegende Methoden des Projektmanagements vermittelt und angewendet. Zunächst entwickeln wir ein Konzept und halten darin fest, welche Arbeitsfelder zur Gestaltung der Theateraufführung nötig sind. Anschließend konkretisieren wir das Projektziel (Zielgruppe, Größe, Themen etc.). Wir bilden Teams und formulieren das jeweilige Team-Ziel, definieren Arbeitsschritte, legen Meilensteine fest, einigen uns auf Zuständigkeiten, bestimmen Kommunikationswege und überprüfen dabei regelmäßig den Projektfortschritt. Das Projektergebnis wird an zwei Aufführungsabenden präsentiert. Eine Evaluation rundet das P-Seminar ab.

Folgende Teams bzw. Tätigkeitsbereiche ergeben sich erfahrungsgemäß:

- Theaterarbeit (Organisation und Durchführen von Castings, Durchführen von Warm-Ups zu Beginn der wöchentlichen Theaterproben, Szenenproben, Regieassistent, Tanz/Choreographie, Mitwirkung als Schauspielerin/Schauspieler etc.)
- Kostüme und Maske / Requisiten und Bühnenbild - Bühnenumbau / ggf. Schattenbühne/Schattentheater
- Technik (Licht, Effekte etc.) / Ton und musikalische Gestaltung / Video-Technik (Live-Kamera)
- Tickets (Ticketdesign, Ticketvorverkauf, Abendkasse/Einlass)
- Werbung (Plakate, Durchsagen, Ankündigungen auf der Homepage, Sponsoren)
- Dokumentation (Programmheft, Artikel Jahresbericht, Artikel Homepage)
- Gestaltung des Aufführungsraums (Bestuhlung, Stuhl- und Reihenummerierung, passende Dekoration etc.)
- Organisation der Probenstage/des Probenwochenendes und Catering (Probenstage/Proben/Aufführungen)

Umsetzung der beruflichen Orientierung:

- Reflexion der eigenen Stärken und Interessen anhand von Persönlichkeitsmodellen bei verschiedenen Tätigkeiten im Rahmen der Projektarbeit
- Recherche ausgewählter Studiengänge, Berufsfelder und berufsbezogener Entwicklungsmöglichkeiten im Projektzusammenhang.
- Individuelle Beratungsgespräche unter Berücksichtigung des persönlichen Fortschritts im Prozess der beruflichen Orientierung

Mögliche Studiengänge bzw. Berufsfelder:

- Theaterwissenschaft, Schauspiel, Dramaturgie, Lehramt, Sozialpädagogik
- Berufe rund um Marketing und Werbung, z.B. Mediendesign, Marketingmanagement
- Berufe im Management, z.B. Projekt- und Eventmanagement

Mögliche externe Partner sowie deren Rolle im Projekt:

Theaterführungen, Workshops, Coaching: Münchener Residenztheater, Theatermuseum München, Schauburg München

Voraussetzungen/erforderliche Sprachkenntnisse:

Wünschenswert wäre es, wenn du Freude an der Arbeit mit Kindern hast und dich grundsätzlich für Theater interessierst. Vor den Aufführungen sind zusätzliche Treffen (Wochenende, zusätzliche Nachmittage) unumgänglich. Der Besuch unserer aktuellen Inszenierung „Romeo und Julia“ (vorläufiger Arbeitstitel) zu Beginn des nächsten Schuljahres wird empfohlen, damit ein erster Eindruck vom Projekt und unterschiedlichen Gestaltungsmöglichkeiten erlangt wird. Ein Austausch mit dem Vorgänger-Seminar soll hierbei erfolgen. Nach Möglichkeit besuchen wir zur Inspiration für unsere neue Inszenierung außerdem ein geeignetes Theaterstück im Münchner Raum.